

5. Oktober 2000

Kindergarten in Höflein wird eröffnet

Jetzt zwei Gruppen gemeinsam untergebracht

Am Sonntag, 8. Oktober, um 10.15 Uhr wird in der Gemeinde Höflein, Bezirk Bruck an der Leitha, durch Dritten Landtagspräsidenten Ing. Johann Penz im früheren Volksschulgebäude und einem Neubau ein zweigruppiger Landeskindergarten eröffnet. Penz hält auch – in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll - die Festrede. Landesrätin Christa Kranzl wird ebenfalls anwesend sein und auch zur Eröffnung sprechen. Schon um 9 Uhr lädt man in der Pfarrkirche Höflein zu einer Festmesse.

Die ehemalige Volksschule wurde umgebaut und zum Teil durch einen Neubau ergänzt. Das bewirkt, dass nunmehr alle Höfleiner Kindergartenkinder in einem Haus untergebracht sind. Früher arbeiteten die zwei Gruppen an getrennten Stätten. Weil die Bevölkerungszahl ständig stieg, wurde schließlich eine Entscheidung getroffen, die auf das renovierte, ehemalige Volksschulgebäude fiel.

Bei dem Projekt wurden die projektierten Errichtungskosten, so Bürgermeister Franz Rupp, eingehalten. Die Gesamtkosten, mit denen ein Gruppenzubau und die Sanierung des bestehenden Gebäudes finanziert wurde, belaufen sich auf 6,19 Millionen Schilling. Anerkannt wurde die Summe von 5,080.000 Schilling. 1 Million Schilling entfielen auf eine nicht rückzahlbare Landesbeihilfe. Zusätzlich wurden 15 Jahre lang Zinsen für ein Darlehen von 2,464.000 Schilling, das sind Gesamtzinsen von 849.834 Schilling, übernommen. Für die Einrichtung werden 20 Prozent der anerkannten Kosten erwartet. Die Kindergarten-Parzellen im Ort und ein Gebäude in der Sportplatzsiedlung finanzierten zum Teil den Aufwand, den die Gemeinde selbst tragen musste. Im neuen Kindergarten wird eine Integrationsgruppe mit 26 „Minis“, davon ein behindertes Kind, geführt. Die zweite Gruppe hat 28 Kinder. Das nun für pädagogische Anforderungen wieder vollauf gerechtere Gebäude hat auch einen Multifunktionsraum.

Landesrätin Christa Kranzl zeigt sich erfreut, dass nunmehr aus zwei getrennten, zum Teil nicht mehr bedarfsgerechten Stätten ein neuer, zweigruppiger Kindergarten entstanden sei, der sozusagen „alle Stückerln“ spielt und wiederum auf viele Jahre hinaus den Bedarf voll deckt.

Der Dritte Präsident des NÖ Landtages, Ing. Johann Penz, verweist auf die Notwendigkeit, wegen der gestiegenen Bevölkerungszahl in Höflein durch einen Umbau und eine Sanierung mit beträchtlichen Mitteln aus verschiedenen „Töpfen“ einen neuen Kindergarten zu schaffen. Bestechend sei die Idee, Neubau und renoviertes Schulgebäude zu einem harmonischen Ganzen zu verbinden.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at